



## Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 29.09.2022

Vorlage Nr.: 2022-055

TOP: 6

Status: Öffentlich

## Finanzzwischenbericht 2022-01

---

### I. Sachverhalt

In der zweiten Hälfte des Haushaltsjahres erfolgt alljährlich die Vorlage eines Finanzzwischenberichts (Anlagen 1-5). Der Finanzzwischenbericht beleuchtet die unterjährigen Entwicklungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt. Zudem wird die Entwicklung der Liquidität und der Verschuldung im Haushaltsjahr 2022 dargestellt.

Im Ergebnishaushalt werden die wichtigsten Kostengruppen und Kennzahlen einer genaueren Betrachtung unterzogen:

- Entwicklung der Steuereinnahmen
- Entwicklung des Finanzausgleichs
- Stand der Investitionsplanung
- Entwicklung der Liquidität und der Verschuldung

Die Auswirkungen der einzelnen Positionen sind in der Übersicht zur Ergebnis- und Finanzrechnung (Anlage 1) zusammengefasst dargestellt. Der Haushaltsplan 2022 weist ein ordentliches Ergebnis von minus 55.000 Euro aus. Durch die dargestellten Veränderungen kann das Gesamtergebnis im Ergebnishaushalt auf 665.000 Euro deutlich verbessert werden. Einen erheblichen Anteil daran hat das Gewerbesteueraufkommen mit voraussichtlich 827.000 Euro, was gegenüber dem Planansatz eine Verbesserung von rund 327.000 Euro bedeutet (Anlage 2).

Auf der Grundlage der Mai-Steuerschätzung wurde der kommunale Finanzausgleich für das Jahr 2022 neu gerechnet (Anlage 3). Hieraus ergibt sich für den Haushalt eine Verbesserung von rund 132.000 Euro.

In der Anlage 4 sind die überplanmäßigen Ausgaben bei den Investitionen im RJ 2022 dargestellt, welche sich auf rund 236.800 Euro belaufen. Ein Großteil davon entfällt auf die vorbereitenden Planungen unserer künftigen Projekte im Haushaltsjahr 2023 ff. Die Anlage 5 enthält eine Übersicht über die voraussichtlichen Haushaltsermächtigungen aus dem RJ 2021 in Höhe von rund 825.700 Euro. Diese Mittel werden zum Großteil noch im RJ 2022 abfließen und die Liquidität zum Jahresende deutlich verringern.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 enthält eine Kreditaufnahme von 1.000.000 Euro, welche bisher aufgrund der guten Kassenlage nicht in Anspruch genommen werden musste. Mit Realisierung der im Haushaltsjahr 2022 geplanten Maßnahmen wird der Abfluss der liquiden Mittel zügig erfolgen, sodass im 1. VJ 2023 mit der Kreditaufnahme zu rechnen ist. Die geplante Pro-Kopf-Verschuldung beträgt zum 31.12.2022 rund 123,98 Euro. Bei Hinzurechnung der geplanten Verschuldung steigt die Verschuldung auf 575,65 Euro pro

Einwohner. Die Anlage 1 enthält eine Übersicht zur Entwicklung der Verschuldung und Liquidität.

Folgende Maßnahmen sind derzeit in der Planungs- bzw. Realisierungsphase:

- Fertigstellung Fahrbahnteiler Ortseingang Leinweiler
- Breitbandausbau: Ausbauphase Programm „Weiße Flecken“ und Vorbereitungsphase Programm „Graue Flecken“
- Baubeginn bei der Maßnahme Erweiterung Feuerwehrrätehaus
- Vorbereitende Maßnahmen zur Erschließung von Wohnbauplätzen
- Vorbereitende Maßnahmen zur Erschließung von Gewerbeflächen
- Förderanträge im Bereich Abwasserbeseitigung und Hochwasserschutz
- Vorbereitende Maßnahmen zum Projekt Sanierung Sebastiansweiler

## **II. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat nimmt den Finanzzwischenbericht 2022-01 zur Kenntnis.

## **III. Anlagen**

- Finanzzwischenbericht 2022-01 mit Anlagen 1-5

Aufgestellt:

Leinzell, 13.09.2022

W. Binder, Verbandskämmerer

Verwaltungsgemeinschaft

Leintal-Frickenhofer Höhe